



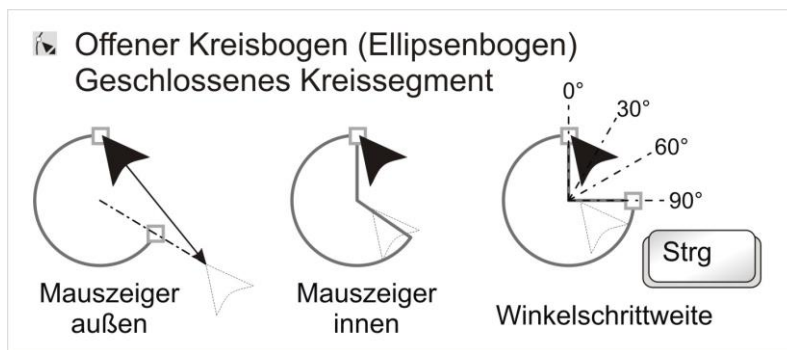
Ein Werkzeug der Hilfsmittelpalette, das bislang noch nicht behandelt wurde, ist das Hilfsmittel Form. Mit diesem Werkzeug lassen sich bereits ohne besondere Kenntnisse über Knoten sehr interessante Bearbeitungen durchführen. Das Formwerkzeug lässt sich über die Hilfsmittelpalette oder durch die <F10> Taste aktivieren.



So kann man zum Beispiel bei einem Rechteck, wenn man mit diesem Hilfsmittel an einem seiner Eckknoten zieht, eine Eckenrundung erzeugen.



Verwendet man das Form-Werkzeug (bzw. das Pfeil-Werkzeug, das man genau auf den Knoten positioniert) bei dem Hilfsknoten eines Kreises oder einer Ellipse, so können offene Kreisbögen beziehungsweise geschlossene Kreissegmente erzeugt werden.



Dies ist davon abhängig, ob sich der Mauszeiger beim Loslassen der Maustaste innerhalb oder außerhalb der ursprünglichen Ellipse befindet. Steht der Zeiger im Inneren des Kreises, entsteht ein geschlossenes Tortenstück, außerhalb ein offener Kreisbogen.

Hier kann auch die <STRG> Taste eingesetzt werden, um spezielle Winkel (z. B. Halb oder Viertelkreise) zu erzeugen. Der Kreisbogen springt dabei in Intervallen der *Winkelschrittweite* (Standard ist 15° - einzustellen unter *Extras/Optionen/Bearbeiten*).



Mit dem Form-Hilfsmittel lassen sich neben Rechtecken und Ellipsen auch graphischer Text und Polygone bzw. Sterne bearbeiten!



Bei Graphiktext kann man so jedes einzelne Zeichen mit seinem Hilfsknotenpunkt (links unten) verschieben. Hält man <STRG> gedrückt, dann kann es nur horizontal verschoben werden. So kann man die Abstände exakt festlegen (Kerning). Der Durchschuss und die Laufweite können mit den beiden Abstandspfeilen ebenfalls verändert werden.



Bei Polygonen und Sternen werden (zieht man an einer Spitze) auch die anderen in demselben Ausmaß bewegt. So kann aus einem Polygon ein Stern entstehen, hält man die <STRG> Taste wird er sogar regelmäßig.

